Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

DIN

DIN e. V. · 10772 Berlin

An
die im Verteiler genannten
Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: sga/ric
Unsere Nachricht vom:

Name: Daniela Rickert
Telefon: +49 30 2601-2195
Fax: +49 30 2601-42195
E-Mail: daniela.rickert@din.de
Internet: www.din.de

Datum: 2015-05-29

Normen für die Feuerwehr im Juni 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit geben wir bekannt, dass folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) direkt zu beziehen sind bei der Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. +49 (0)30 2601-2260, Fax +49 (0)30 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de.

Norm des FNFW

DIN EN 54-29:2015-06 **Brandmeldeanlagen - Teil 29: Mehrfachsensor-Brandmelder - Punktförmige Melder mit kombinierten Rauch- und Wärmesensoren; Deutsche Fassung EN 54-29:2015**
Preis: Download 183,00 EUR Versand 198,90 EUR

Norm-Entwurf des FNFW

E DIN 14502-3:2015-06 **Feuerwehrfahrzeuge - Teil 3: Farbgebung und besondere Kennzeichnungen**
Preis: Download 45,60 EUR Versand 49,50 EUR

Aktuelle FNFW-Informationen im Internet:

Neben den bereits aufgeführten Informationen möchten wir auf folgende aktuelle Veröffentlichungen auf unserer Internetseite www.fnfw.din.de hinweisen:

- 2015-05: Druckwasserdichte Steckverbindungen IP67 bei Feuerwehrgeräten
- 2015-05: Verkehrsrot RAL 3020 für Feuerwehrfahrzeuge
- 2015-05: Belüftungsgerät wird genormt
- 2015-05: Messe INTERSCHUTZ 2015 in Hannover (08. bis 13. Juni 2015)

Die im Verteiler Genannten (ausgenommen die unter "Ankündigungsschreiben" Aufgeführten) erhalten die FNFW-Dokumente entsprechend Beschluss des Vorstands des FNFW kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

DIN - Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.

Gabriele Sander
Sekretärin

Anlagen

Verteiler

FNFW-Norm (Papierfassung)
Vorsitzender des FNFW
Stellvertr. Vorsitzender des FNFW
DFV-Präsident
NA 031-Vt.-Länder - Innenministerien
Obmann und stellvertr. Obmann des betreffenden Gremiums
NA 031-02-01-08 AK (DIN EN 54-29)

FNFW-Norm-Entwurf (Papierfassung/Livelink)
Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)
NA 031-Vt.-Länder Innenministerien (Papierfassung)
NA 031 BR Lenkungsausschuss (Livelink)
NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren (Papierfassung)
NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerwehrschulen (Papierfassung)
Fachzeitschrift Brandschutz (Papierfassung)
Mitarbeiter des betreffenden Gremiums (Livelink):
NA 031-04-06 AA (E DIN 14502-3)

Ankündigungsschreiben
Vorsitzender
DFV-Präsident
NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien
NA 031 BR Lenkungsausschuss
NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren
NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerwehrschulen
NA 031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen
NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände
betreffende Gremien (Livelink):
NA 031-02-01-08 AK (DIN EN 54-29)
NA 031-04-06 AA (E DIN 14502-3)

Einführungsbeiträge:

DIN EN 54-29:2015-06 Brandmeldeanlagen - Teil 29: Mehrfachsensor-Brandmelder - Punktförmige Melder mit kombinierten Rauch- und Wärmesensoren; Deutsche Fassung EN 54-29:2015

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 72 "Brandmelde- und Feueralarmanlagen" erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird. Das zuständige deutsche/nationale Normungsgremium ist der Arbeitskreis NA 031-02-01-08 AK "Brandmelder Gruppe A" des Arbeitsausschusses NA 031-02-01 AA "Brandmelde- und Feueralarmanlagen" im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW).

Diese Europäische Norm legt Anforderungen, Prüfverfahren und Leistungsmerkmale für punktförmige Mehrfachsensor-Brandmelder fest, die in Brandmeldeanlagen für Gebäude (siehe EN 54-1:2011) eingesetzt werden, und die in einem mechanischen Gehäuse mindestens einen Rauchsensor nach dem Durchlicht- oder Ionisationsprinzip und mindestens einen Wärmesensor enthalten. Ihre Gesamtleistung bei der Brandmeldung ergibt sich aus der Kombination der erkannten Brandphänomene.

Diese Europäische Norm enthält die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP, en: assessment and verification of constancy of performance) von punktförmigen Meldern mit kombinierten Rauch- und Wärmesensoren nach dieser Europäischen Norm.

Punktförmige Melder mit kombinierten Rauch- und Wärmesensoren, die über spezielle Eigenschaften verfügen und zur Erkennung spezieller Brandrisiken geeignet sind, werden in der vorliegenden Europäischen Norm nicht behandelt. Die Leistungsanforderungen an alle zusätzlichen Funktionen fallen nicht in den Anwendungsbereich dieser Europäischen Norm (zum Beispiel werden in dieser Europäischen Norm für zusätzliche Merkmale oder für eine verbesserte Funktionstüchtigkeit keine Prüf- oder Bewertungsverfahren festgelegt).

E DIN 14502-3:2015-06 Feuerwehrfahrzeuge - Teil 3: Farbgebung und besondere Kennzeichnungen

Der Norm-Entwurf legt Anforderungen an die Außenfarbgebung, die Innenfarbgebung und die sonstige Farbgebung von Feuerwehrfahrzeugen fest, wobei die Außenfarbgebung mittels Anstrich oder Folienbeklebung erfolgt. Des Weiteren sind besondere Kennzeichnungen festgelegt.

Der Norm-Entwurf gilt für Feuerwehrfahrzeuge nach DIN EN 1846-1 und abweichend von DIN EN 1846-2:2013-05, 1.2, auch für alle Mannschaftstransportfahrzeuge (MTF) sowie auch für Feuerwehrfahrzeuge mit einer Gesamtmasse bis 2 t. Er ist eine Ergänzung zur Europäischen Norm EN 1846-2 "Feuerwehrfahrzeuge - Teil 2: Allgemeine Anforderungen - Sicherheit und Leistung" hinsichtlich der Farbgebung von Feuerwehrfahrzeugen.

Farbvorgaben für Feuerwehrfahrzeuge sind europaweit unterschiedlich. Deshalb können diese Anforderungen nicht in einer Europäischen Norm enthalten sein, sondern müssen entsprechend national festgelegt werden. Des Weiteren wird im Anwendungsbereich von EN 1846-2 unter anderem darauf hingewiesen, dass EN 1846-2 in Verbindung mit allen geltenden nationalen Regelungen für Fahrzeuge im öffentlichen Straßenverkehr sowie mit den EU-Richtlinien und zugehörigen EFTA-Richtlinien für Fahrzeuge und Ausrüstung angewendet werden sollte.

Mit diesem Norm-Entwurf werden - die Farbgebung betreffend - entsprechende Hinweise zur Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) gegeben. Die Überarbeitung von DIN 14502-3:2009-02

war notwendig geworden, um den technischen Inhalt an den aktuellen Stand anzupassen. Die wichtigsten Aktualisierungen sind die Folgenden:

- Farberweiterung mit der Farbe Verkehrsrot RAL 3020 nach Farbregister RAL 841 GL;
- Farbvorgaben für Planen aufgenommen;
- für übrige Flächen der Karosserie die Farbe Silber der Serienlackierung zugelassen;
- Hinweise für eine bessere Tages- und Nachtsichtbarkeit präzisiert;
- Farbgebung von Betätigungseinrichtungen und äußeren Anschlüssen an DIN SPEC 1103 (DIN CEN/TS 15989) angepasst.

Bereits mit der Normausgabe im Jahr 2009 wurden sehr wichtige Hinweise für eine bessere Tages- und Nachtsichtbarkeit der Feuerwehrfahrzeuge aufgenommen, was das Erscheinungsbild deutscher Feuerwehrfahrzeuge nachhaltig beeinflusst und entsprechend oftmals verändert hat. Dies erfolgte zum Schutz der Feuerwehrangehörigen aus Gründen der Arbeitssicherheit in Analogie zu den Rettungsdienstfahrzeugen nach DIN EN 1789.

Erarbeitet wurde der Norm-Entwurf im Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW).